

Zusammenfassender Bericht der Sitzung vom 11. April 2017

Anwesend: Marie-Louise AULNER, Bürgermeister; Aloyse SCHILTZ, Lucien SETTINGER Schöffen; Claude AREND, Roger BEISSEL, Carlo HANSEN, Carlo HEUERTZ, Pit MARNACH, Claudio MONGELLI, Marcel MOUSEL, Damien SAGRILLO, Räte.

1) Schriftliche Fragen von „Aer Equipe“

Wann gedenken Sie uns den öffentlichen Brief betreffend den Verkehr und den P&R, adressiert an den zuständigen Minister vorzustellen?

Bürgermeister AULNER antwortet, dass der Brief bereits in Vorbereitung ist und dass die Räte in der nächsten Sitzung ihre Argumente einfließen lassen können.

Wie steht es um das Projekt zur N16 und der „Munnerëferstrooss“ in Aspelt?

Schöffe SETTINGER antwortet, dass das Büro Schroeder & Associés am 16.10.2016 ein Projekt einreichte, welches am 05.12.2016 von Herrn BIWER der P&Ch genehmigt wurde. Momentan sieht das Projekt eine Busspur auf der N16 vor. Die „ancienne route de Mondorf“ würde zur Einbahn.

Wie sind die Besitzverhältnisse des Ortes „im Kohlgart“, der alten Frisinger Mülldeponie?

Bürgermeister AULNER antwortet, dass die Grenze zwischen den Grundstücken der P&CH und der Gemeinde nicht klar festgelegt sind. Es besteht jedoch ein Abkommen zwischen beiden Parteien. Rat BEISSEL bemängelt, dass der Schöffentrat sich mehr hätte einbringen sollen um das Grundstück der Gemeinde gleichzeitig mit jenem der P&Ch zu erneuern. Bürgermeister AULNER fügt hinzu, dass sie sich mit der P&Ch in Verbindung setzen wird.

2) Korrespondenz

Bürgermeister AULNER antwortet auf vergangene Fragen von Rat BEISSEL:

- Die Parkinge „op der Gare“ und „Lëtzebuergerstrooss“ waren nur Beispiele für die Installation von Parkmetern.
- Im mehrjährigen Finanzplan welcher in der letzten Sitzung von Schöffen SCHILTZ vorgestellt wurde wurden Daten falsch eingegeben. Rat BEISSEL hatte festgestellt, dass die „Maison Relais“ nicht in den sozialen Zwecken aufgelistet war und Einnahmen vor Ausgaben geplant waren.
- Das Syndikat SIDEST hat eine sehr gute Arbeit bei dem mechanischen Ausbau des SIFRIDAWÉ geleistet

3) Änderung des Verlaufs der 3. Strecke des PEDIBUS

Der Gemeinderat genehmigt die vorgelegte Änderung des Verlaufs der 3. Strecke des PEDIBUS.

Abstimmung: einstimmig

4) Genehmigung Kostenvoranschlag

Der Gemeinderat genehmigt den vorgelegten Kostenvoranschlag zur Renovierung und Instandsetzung des Lokals am „Garerplatz“ in Aspelt über 25.000,-€

Abstimmung:

Ja: AREND, AULNER, BEISSEL, HANSEN, MONGELLI, SAGRILLO, SCHILTZ, SETTINGER

Enthaltung: HEUERTZ, MARNACH, MOUSEL

Rat MOUSEL bemerkt dass:

- Am 23.02.2015 15.000,-€ für die Instandsetzung des Daches gestimmt wurden. Warum ist das Dach immer noch nicht dicht?
- Die veranschlagte Summe von 15.000,-€ für Material ist zu hoch angesetzt.
- Es besteht immer noch nichts Entsprechendes in Frisingen.

Schöffe SCHILTZ antwortet, dass:

- Das Dach repariert wurde, aber weiterhin Probleme bei den Toiletten bestehen.
- Das Material vor Ort alt und verschlissen ist.
- Die Vereine von Hellingen und Aspelt sich ein einer Interessengemeinschaft zusammen finden, was in Frisingen bis dato unmöglich war.
- Rat SAGRILLO findet die Ausgaben übertrieben.
- Rat HANSEN bemerkt, dass die Absperrung zum Bach hin noch immer fehlt.

5) Genehmigung Kostenvoranschlag

Der Gemeinderat genehmigt den vorgelegten Kostenvoranschlag über 25.000,-€, zum Kauf von Mobiliar für die Grundschule in Frisingen.

Abstimmung: einstimmig

6) Genehmigung Kostenvoranschlag

Der Gemeinderat genehmigt den vorgelegten Kostenvoranschlag zur Studie des Wasserturms in Hellingen über 20.000,-€ .

7) Erhöhung ordentlicher Kredit

Der Gemeinderat genehmigt die Erhöhung des ordentlichen Kredites „Beitrag zur Zinstilgung“ um 45.000,-€ auf ein Total von 85.415,76€.

Abstimmung: einstimmig

8) Streichung eines Punktes der Tagesordnung

Der Gemeinderat streicht den Punkt „Konvention zum PAP „op der Sang 3.in Aspelt

Abstimmung: einstimmig

9) Fragen an den Schöffenrat

a) Fragen von Rat MOUSEL:

Die Kirche in Hellingen bekam noch keine Mülltonnen geliefert.

Bürgermeister AULNER antwortet, dass dies an den technischen Dienst weiter zu geben..

Sind die Mülltonnen der Gemeinde ebenfalls „gechipt“?

Schöffe SCHILTZ antwortet, dass dies der Fall ist.

Die Farbe der Bilder im Schulhof verblassen zusehends und müssten erneuert werden.

Bürgermeister AULNER antwortet, dass dies in den Sommerferien geschehen wird.

Eine Familie hat bei der Gemeinde einen Antrag zum Erwerb eines Grundstückes eingereicht. Wie steht es darum?

Bürgermeister AULNER antwortet, dass sie sich zuerst informieren will.

Die Gullydeckel der „Munnerëferstrooss“ und „Lëtzebuengerstrooss“ in Frisingen sind in schlechten Zustand. Könnte man die P&Ch bitten diese zu erneuern?

Bürgermeister AULNER antwortet, die P&Ch erneut daran zu erinnern.

Wie steht es um den Besuch der Motorradfahrer aus Saint Julien de Coppel ?

Schöffe SCHILTZ antwortet, dass der Schöffenrat sich erst mit dem Télévie befassen wird und dann das Programm für die Besucher aufstellen wird..

b) Fragen von Rat HEUERTZ:

Warum wurde das von der Musikkommission bestellte Material noch nicht geliefert und warum war der Pfortner nicht über das Konzert informiert?

Schöffe SCHILTZ antwortet, dass der betreffende Pfortner erst kürzlich eingestellt wurde und noch nicht über alles informiert war.

Wann werden die Lampen in der Straße „am Lésigny’s Parc“ erneuert?

Bürgermeister AULNER antwortet, dass die Arbeiten fast abgeschlossen sind und nur noch einige Lampen zu wechseln sind.

c) Frage von Rat AREND:

Was passiert mit der Oberleitungshochspannung an der Grotte in Aspelt?

Bürgermeister AULNER antwortet, dass diese unterirdisch verlegt werde.

Ist eine Uhr im Tischtennissaal installiert?

Bürgermeister AULNER antwortet, dass diese bestellt sei.

d) Frage von Rat MARNACH:

Könnte der Weg zum Gebäude der Feuerwehr in Frisingen seitlich weiter planiert werden?

Bürgermeister AULNER antwortet, dass sie sich beim technischen Dienst informieren will.